

Jahresbericht 2020

ITALIENISCHE LITERATURWISSENSCHAFT

Vom 16. März bis zum 11. Mai 2020 war in der Schweiz der *Lockdown* in Kraft, um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen. Wie auch in anderen Ländern, welche diese drastische Massnahme umgesetzt haben, wurde das alltägliche Leben abrupt angehalten: Kontakte und Bewegungsfreiheit wurden auf das Allernötigste reduziert, die Produktionstätigkeiten wurden angehalten, die Universitäten wurden geschlossen und alle kulturellen Veranstaltungen aufgehoben. Während dieser forcierten Schliessung und der notwendigen Asozialität haben wir alle mit einer unvorstellbaren Geschwindigkeit neue Formen der Kommunikation entwickelt: direkt aus einem sehr privaten Raum in einen noch privateren Raum jedes Einzelnen. Einige Veranstaltungen und Tagungen wurden erst suspendiert und konnten dann via Zoom durchgeführt werden. Das Publikum wurde so plötzlich zu einem weltweiten Publikum.

1. BESONDERE AKTIVITÄTEN

a) Zwei Internationale Tagungen über Dante's *Inferno*: Basel, 9.-11. September 2020 (geplant am 11.-13. März) und 21.-23. Oktober 2020. Via Zoom.

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 700° Dante-Jubiläum (14. September 2021) hat das Institut für Italianistik der Universität Basel (Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli) in Zusammenarbeit mit dem The William & Katherine Devers Program in Dante Studies at the University of Notre Dame (Prof. Dr. Zygmunt Barański) an fünf unterschiedlichen Terminen, die jeweils zweieinhalb Tage dauern und an der Universität Basel stattfinden, eine Gesamtlektüre und Kommentierung des *Inferno* geplant, unter den Titel *Voci sull'Inferno di Dante. Viaggio verso il settimo centenario. 2019-2021*. Zwischen März 2019 und März 2021 findet jeweils ein Treffen im Frühling und eines im Herbst statt. Das zweite und dritte Treffen haben am 9.-11 September 2020 (geplant am 11.-13. März) (canti XV-XXI) und am 21.-23. Oktober 2020 (canti XXII-XXVIII) stattgefunden. Jedes Treffen wurde von einem öffentlichen Abendvortrag eingeleitet, *Introduzione all'Inferno* und *Composizione e trasmissione dell'Inferno*, dessen Gegenstand zwar mit dem *Inferno* zusammenhängt, aber in keinem Kommentar der einzelnen Canti unmittelbar thematisiert wird. Auf die Lektüre und Kommentierung jedes einzelnen Canto folgte jeweils eine breite öffentliche Diskussion, an der sich alle Vortragenden, Doktoranden und Studierenden beteiligen konnten. Die Referenten waren sehr bekannte Danteforscher aus verschiedenen Universitäten (Harvard University, Northwestern University, Università di Torino, Università della Calabria, Universität Basel, Université de Lausanne, University College London, University of Cambridge, University of Notre Dame). Die Tagung richtete sich an Kollegen und Studierende der Universität Basel und anderer Universitäten des In- und Auslandes, aber auch an ein breiteres Publikum. Die zwei von Z. Barański und M. A. Terzoli herausgegebenen Tagungsbände werden beim Verlag Carocci (Roma) im September 2021 veröffentlicht.

b) Herausgabe der vierzehnten Nummer (2020) der *open access* Zeitschrift "Margini" (http://www.margini.unibas.ch/web/it/content/journal_ausgaben.html):

Die dreizehnte Ausgabe der jährlich erscheinenden *open access* Zeitung "Margini. Giornale della dedica e altro" wurde im Dezember 2019 publiziert. Die Zeitung steht unter der Leitung von Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli, und verfügt über ein internationales

Wissenschaftliches Komitee: Prof. Dr. Alberto Asor Rosa (Università “La Sapienza”, Roma), Prof. Dr. Andreas Beyer (Universität Basel), Prof. Dr. Mario Lavagetto (Università di Bologna), Prof. Dr. Helmut Meter (Universität Klagenfurt), Prof. Dr. Salvatore Silvano Nigro (Milano, IULM), Dott. Marco Paoli (Biblioteca Statale di Lucca), Prof. Dr. Giuseppe Ricuperati (Università di Torino), Prof. Dr. Sebastian Schütze (Universität Wien). Die Redaktion befindet sich im Seminar für Italianistik der Universität Basel (M.A. Muriel Maria Stella Barbero, M.A. Laura Nocito, Dr. V. Vitale), mit einigen Redaktoren an der Freie Universität Berlin (Dr. Roberto Galbiati, ehemalsig Oberassistent in Basel), an der Università della Svizzera Italiana (Prof. Dr. Sara Garau, ehemalsig Oberassistentin in Basel), an der University of Warwick (Dr. Anna Laura Puliafito, ehemalsig Lehrbeauftragte in Basel).

“Margini” will ein Raum sein für den intellektuellen Austausch über ein Thema, das in den letzten Jahren innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft auf ein wachsendes Interesse gestossen ist: Der Widmungstext und andere Teile des Werkes, die man operativ mit der verbreiteten Terminologie Paratexte benennen kann. Oder auch, mit einem nur anscheinend analogen Ausdruck, “marginì del libro” (Ränder des Buches). Im Kontext der neuen, wissenschaftlichen Kommunikations-modalitäten, welche der technologische Fortschritt der letzten Jahre eröffnet hat, möchte “Margini” ein flexibles und funktionales Hilfsmittel für die Forschung sein. Dabei handelt es sich um ein open access Journal, in italienischer und in anderen Sprachen, *online* zugänglich und von unterschiedlicher Dimension, abhängig von den eingegangenen Beiträgen. Das Journal gliedert sich in drei Sparten: *Saggi*, *Biblioteca*, *Wunderkammer*. In der ersten Sparte werden Studien zu Widmungen und *marginalia* verschiedener Natur und Herkunft vorgestellt; in der zweiten werden “klassische” Texte über das Thema als digitale Faksimiles wiedergegeben; die dritte Sparte enthält Erzähltexte über die Widmung, historische Traktate, Anthologien, Widmungssammlungen, Lexikoneinträge, Ikonographie und Kuriositäten.

Kohäsionselement des Journals ist weder eine methodologische oder disziplinäre Affinität, noch die zeitliche oder geographische Nähe der untersuchten Texte, sondern eine, methodologisch sehr diversifizierte, Analyse von in Bezug auf ihre Funktion verwandten Objekten – auch wenn diese typologisch sehr unterschiedlich sein können, und sie zeitlich und räumlich weit auseinanderliegen. Durch die Zusammenstellung von Formen und Regeln dieser „Randseiten“ und die Untersuchung der Veränderungen von Strategien beabsichtigt “Margini” nicht nur die Erforschung der Rolle des Schriftstellers über Jahrhunderte und Kulturen hinweg, sondern auch eine Analyse des komplexen und vielschichtigen Zusammenspiels zwischen den verschiedenen Teilen eines Werkes.

Saggi

ANGELA FERRARI

Note sull'uso della virgola ai margini della scrittura letteraria e saggistica tra Settecento e Ottocento

FLAVIO FERRI-BENEDETTI

"Dell'opra eccitator primiero": Metastasio, Farinelli e Ferdinando VI nelle dediche gemelle per la Nitteti del 1756

MURIEL BARBERO

Ai margini del discorso artistico: il sonetto della Sistina di Michelangelo Buonarroti

Abstracts

Biblioteca

LUIGI MATT

La lettera dedicatoria [2015]

Wunderkammer

Il decimosettimo libro di Lettere dedicatorie di diversi

(Bergamo, 1604)

a cura di ANNA LAURA PULIAFITO

EMANUEL EICHBERG

Una ristampa non ufficiale della seconda edizione
del Vocabolario degli Accademici della Crusca (1686)

MARIA ANTONIETTA TERZOLI

- *Corona ai margini delle strade: disegni dal lockdown*
- *Corona am Rande der Strassen: Zeichnungen aus dem Lockdown*
- *Corona on the street: drawings from the lockdown*

c) Weiterentwicklung von AIDI (Forschungsprojekt “I margini del libro”)

I margini del libro („Die Ränder des Buches“) ist ein Projekt zur Erforschung und Katalogisierung der Widmungstexte in der italienischen Tradition. Es steht unter Leitung von Maria Antonietta Terzoli und unter der Mitarbeit einer Gruppe junger Forscherinnen und Forscher. Das *online* zu konsultierende *Elektronische Archiv der italienischen Widmung* (AIDI) stellt allen Interessierten ein kontinuierlich wachsendes Korpus an Widmungen zur Verfügung. Zu jeder Widmung kann die fotografische Reproduktion der Originalausgabe, eine im Volltext abfragbare Transkription und eine zusammenfassende Beschreibung abgerufen werden. Eine Reihe wichtiger Informationen sind in homogene Gruppen gegliedert und können nach einem elektronischen Suchsystem abgefragt werden, das verschiedene, frei kombinierbare Suchkriterien vorsieht. Indem es verstreute und wenig bekannte Materialien zusammenführt, ermöglicht das *Archiv* eine breit angelegte historische und formale Untersuchung dieser Gattung. Neben dem *Archiv* finden sich eine Reihe anderer Studienmaterialien und Instrumente zum Thema: eine spezifische *Bibliographie*, ein *Glossar*, eine *Galerie*, ein *Journal* und ein *Veranstaltungskalender*.

AIDI (ab Juli 2004 *online* zugänglich: <http://www.margini.unibas.ch>) wird auch in der Lehre genutzt (Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli, Dr. Vincenzo Vitale, M.A. Muriel Maria Stella Barbero). Die Studierenden lernen literaturwissenschaftliche Methoden und Kompetenzen durch deren praktische Anwendung, indem sie selbständig und aktiv an einem Forschungsprojekt teilnehmen: sowohl als Anwender, die von den *online* zugänglichen didaktisch aufbereiteten Materialien und von der Konsultation der eingegebenen Texte profitieren, als auch als Mitarbeiter, die durch die tutoriell angeleitete Aufbereitung von Widmungstexten direkt zum kontinuierlichen Aufbau von AIDI beitragen (*blended learning*). Das erarbeitete System bietet den Studierenden die Möglichkeit, *online* explorativ, selbstgesteuert und aktiv zu lernen ebenso wie, ebenfalls *online*, durch die Eingabe von neuen Widmungstexten produktiv am Projekt teilzunehmen.

d) Film-Abende

Die Abteilung *Italienische Literaturwissenschaft* veranstaltet für die Studenten der ganzen Universität eine Serie von Film-Abenden. Die Filmabende werden organisiert von Robert Baffa

2. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

- Studi danteschi e petrarcheschi (M. A. TERZOLI, M. M. S. BARBERO, V. VITALE)
- Letteratura italiana e arti figurative (M. A. TERZOLI, M. M. S. BARBERO, V. VITALE)
- Textkritik und kommentierte Textausgabe (M. A. TERZOLI, V. VITALE)
- Die Widmungstexte in der literarischen Tradition (M. A. TERZOLI, M. M. S. BARBERO, V. VITALE)

- Romanzo epistolare e autobiografia (M.A. TERZOLI)
- Italienische Literatur des XV-XVI Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, M. M. S. BARBERO, V. VITALE)
- Italienische Literatur des XVIII.-XIX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI)
- Italienische Literatur des XX. Jahrhunderts (M.A. TERZOLI, V. VITALE)
- Storia del XX secolo e produzione di testi autonarrativi (M. BAIARDI)
- Letteratura concentrazionaria, storia delle persecuzioni antiebraiche (M. BAIARDI)
- Fonti orali e storiografia, linguaggio commemorativo delle lapidi (M. BAIARDI)

3. DIENSTLEISTUNGEN

M. BAIARDI

- Maggio-ottobre 2020: partecipazione al *Progetto museologico per l'allestimento di una mostra permanente sulla storia delle deportazioni naziste e fasciste* (Fondazione Museo della Deportazione a Resistenza e Regione Toscana).
- Membro della redazione della rivista on line «Storia delle donne», diretta da Dinora Corsi: <http://www.storiadelledonne.it/>
- Membro della rivista on line «Novecento.org. Rivista dell'Istituto Nazionale "Ferruccio Parri"» diretta da Agnese Portincasa: www.novecento.org
- Membro del comitato scientifico della "Fondazione Museo e Centro di Documentazione della Deportazione e della Resistenza - Luoghi della Memoria in Toscana" di Prato
- Membro del Direttivo dell'ANED (Associazione Ex Deportati) di Firenze
- Membro della SISSCO (Società Italiana per lo Studio della Storia Contemporanea)

R. BAFFA

- Italienische Film-Abende für die Studierenden der ganzen Universität.

M. M. S. BARBERO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro", <http://www.margini.unibas.ch>.

L. NOCITO

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro", <http://www.margini.unibas.ch>.

M. A. TERZOLI

- 2017-2018: Mitglied der Commissione di concorso per un posto di professore ordinario di Letteratura italiana presso la Scuola Normale di Pisa.
- Direktorin und Herausgeberin der Reihe "Refigurationen: Italienische Literatur und bildende Kunst", Berlin, De Gruyter (mit Prof. Dr. Sebastian Schütze, Universität Wien).
- Direktorin der Wissenschaftlichen Zeitschrift "Margini. Giornale della dedica e altro": <http://www.margini.unibas.ch> (Universität Basel).

- Mitglied des Comitato scientifico der wissenschaftlichen Zeitschrift “Studi e problemi di critica testuale” (Università di Bologna).
- Mitglied des Comitato scientifico internazionale der Wissenschaftlichen Zeitschrift “Paratesto” (Università di Roma, la Sapienza).
- Mitglied des Comitato scientifico internazionale der Wissenschaftlichen Zeitschrift “La parola del testo. Rivista internazionale di Letteratura italiana e comparata” (Roma-Pisa).
- Mitglied des Comitato scientifico internazionale der Wissenschaftlichen Zeitschrift “Giornale Storico della Letteratura Italiana” (Università di Torino).
- Mitglied des Comitato scientifico internazionale der Wissenschaftlichen Zeitschrift “I Quaderni dell’Ingegnere. Rivista di studi gaddiani” (Università di Pavia).
- Mitglied des Comitato scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift “Bollettino di Italianistica. Rivista di storia letteraria, filologia e linguistica” (Università La Sapienza, Roma)
- Mitglied des Redaktionskomitees des “Colloquium Hélveticum” (Schweiz).
- Mitglied des Comitato scientifico der Wissenschaftliche Zeitschrift “L’Ellisse. Studi storici di Letteratura italiana” (Università La Sapienza, Roma).
- Mitglied des Editorial Boards der “Edinburgh Journal of Gaddas Studies”: <http://www.arts.ed.ac.uk/italian/Gadda> (University of Edinburgh).
- Mitglied des Redaktionskomitees des “Acta Romanica Basiliensis” (ARBA, Universität Basel)
- Mitglied des “Comitato scientifico”, Centro Studi Carlo Emilio Gadda (Longone, Como).
- Mitglied des “Comitato Nazionale per le Celebrazioni del sesto centenario della nascita di Enea Silvio Piccolomini”.
- Mitwirkung an der Bibliothekskommission Maiengasse.
- Gutachterin für den Schweizerischen Nationalfonds und anderen Institutionen.
- Herausgeberin der Reihe “i FACSIMILI” Firenze, Cesati.
- Zusammenarbeit mit verschiedenen internationalen Verlagen.

V. VITALE

- Mitarbeit bei der Redaktion der Internationalen Zeitschrift “Margini. Giornale della dedica e altro”, <http://www.margini.unibas.ch>.

4. PUBLIKATIONEN

4.1. Bücher:

M. A. TERZOLI, M. M. S. BARBERO (a cura di), *I ‘Trionfi’ di Petrarca. Indagini e ricognizioni*, Roma, Carocci Editore, 2020, 164 pagine.

M. A. TERZOLI, M. M. S. BARBERO, R. G. GALBIATI, S. GARAU, L. NOCITO, A. L. PULIAFITO, V. VITALE (a cura di), “Margini. Giornale della dedica e altro”, 14, 2020, https://www.margini.unibas.ch/web/it/content/ausgabe14_2020.html

4.2. Beiträge:

M. BAIARDI, *Tornare mangiare raccontare. Una mostra*, in «Cultura commestibile.com», 338, 25 gennaio 2020, pp. 4-5: <http://www.culturacommestibile.com/>.

- M. BAIARDI, *Clandestini e combattenti. Giulio Supino e Camilla Benaim durante le persecuzioni antiebraiche a Firenze (1943-1944)*, in *I silenzi in una stanza. L'isolamento fiorentino dalla peste nera al Covid-19 in 44 racconti*, a cura di Luca Giannelli, Scramasax, Firenze 2020, pp. 60-63.
- M. BAIARDI, *La Shoah in Italia. Temi, problemi e storiografia*, in *La didattica della Shoah. Atti della Summer School-201*, Istituto Nazionale "Ferruccio Parri" (Assisi, 29-31 agosto 2019), 21 gennaio 2020, in «Novecento.org», <http://www.novecento.org/la-didattica-della-shoah/la-shoah-in-italia-temi-problemi-storiografia-6314/>.
- M. BAIARDI, «*Tornare mangiare raccontare*». *Le prime scritture italiane del disastro*, in «*Toscana ebraica. Bimestrale di notizie e cultura ebraica*», a. 33, n. 4, luglio-agosto 2020, pp. 40-43.
- M. BAIARDI, *Ideazione e curatela della mostra: Tornare mangiare raccontare. I primi scritti della deportazione italiana, 1944-1947* (Biblioteca Nazionale Centrale di Firenze, 23 gennaio - 8 febbraio 2020), organizzata dall'ISRT.
- M. BAIARDI, *Introduzione a Se questo è un uomo di Primo Levi (10.50')*, nell'ambito di «*Aprile antifascista*», 28 aprile 2020: https://www.youtube.com/watch?v=2ruHcR12E0E&ab_channel=CircoloARCIPortaPraetoFirenze.
- M. M. S. BARBERO, *Lettura e analisi di un Trionfo: per un'interpretazione del 'Triumphus Fame'*, in *I 'Trionfi' di Petrarca: indagini e ricognizioni*, a cura di M. A. Terzoli e M. M. S. Barbero, Roma, Carocci, 2020, pp. 59- 92.
- M. M. S. BARBERO, *Ai margini del discorso artistico: il sonetto della Sistina di Michelangelo Buonarroti*, in «*Margini. Giornale della dedica e altro*», 14, 2020, 23 pagine, https://www.margini.unibas.ch/web/rivista/numero_14/saggi/articolo3/barbero.html.
- M. M. S. BARBERO (con M. A. TERZOLI), *Introduzione*, in *I 'Trionfi' di Petrarca: indagini e ricognizioni*, a cura di M. A. Terzoli e M. M. S. Barbero, Roma, Carocci, 2020, pp. 13-16.
- M. FONTANA, *La riflessione metapoetica: elementi del paesaggio nei 'Triumphus'*, in *I 'Trionfi' di Petrarca. Indagini e ricognizioni*, a cura di M. A. Terzoli e M. M. S. Barbero, Roma, Carocci Editore, 2020, pp. 111-29.
- M. A. TERZOLI, *La guida di Petrarca nei 'Triumphus'*, in *I 'Trionfi' di Petrarca. Indagini e ricognizioni*, A cura di M. A. Terzoli e M. M. S. Barbero, Roma, Carocci Editore, 2020, pp. 17-58.
- M. A. TERZOLI, *Breve introduzione ai 'Triumphus'* (con M. M. S. Barbero), in *I 'Trionfi' di Petrarca. Indagini e ricognizioni*, A cura di M. A. TERZOLI e M. M. S. BARBERO, Roma, Carocci Editore, 2020, pp. 13-16.
- M. A. TERZOLI, *Premessa*, in *I 'Trionfi' di Petrarca. Indagini e ricognizioni*, A cura di M. A. TERZOLI e M. M. S. BARBERO, Roma, Carocci Editore, 2020, pp. 9-10.

- M. A. TERZOLI, *Corona ai margini delle strade: disegni dal lockdown*, in “Margini. Giornale della dedica e altro”, 2020, 14,
https://www.margini.unibas.ch/web/rivista/numero_14/wunderkammer/articolo3/terzoli.html
- M. A. TERZOLI, *Corona am Rande der Strassen: Zeichnungen aus dem Lockdown*, in “Margini. Giornale della dedica e altro”, 2020, 14,
https://www.margini.unibas.ch/web/rivista/numero_14/wunderkammer/articolo3/terzoli2.html (traduzione di C. NÄGELIN).
- M. A. TERZOLI, *Corona on the street: drawings from the lockdown*, in “Margini”, 2020, 14,
https://www.margini.unibas.ch/web/rivista/numero_14/wunderkammer/articolo3/terzoli3.html (traduzione di J. M. MÜLLER).
- M. A. TERZOLI, *Una nuova lettura integrale all'Università di Basilea. Voci sull'Inferno di Dante. Viaggio verso il settimo centenario*, in “Corriere dell'italianità”, 21 ottobre 2020, p. 11.
- M. A. TERZOLI, *L'Istituto di Italianistica dell'Università di Basilea e il centenario dantesco: una nuova lettura integrale dell'Inferno e una mostra in Italia e in Svizzera*, in “Il dialogo”, novembre 2020, a. XXX, n. V, p. 11.

4.3. Übersetzungen:

CARMEN NÄGELIN, traduzione di M. A. TERZOLI, *Corona am Rande der Strassen: Zeichnungen aus dem Lockdown*, in “Margini. Giornale della dedica e altro”, 2020, 14,
https://www.margini.unibas.ch/web/rivista/numero_14/wunderkammer/articolo3/terzoli2.html

5. VERANSTALTUNGEN

5.1 Selbstgehaltene Vorträge:

M. BAIARDI

- 10.01.2020 *L'Europa nazista e la Shoah e La Shoah italiana*, all'interno del “Progetto Chiavi della città”, promosso dal Comune di Firenze e dall'ISRT.
- 24.01.2020 *Cronache di guerra di una pittrice: Camilla Benaim nella Firenze dell'emergenza (maggio-agosto 1944)*, intervento al seminario *Dalle persone alle cose: le collezioni ebraiche deportate e il ruolo dello Stato*, promosso dalle Gallerie degli Uffizi, in occasione del Giorno della memoria.
- 28.01.2020 *Elio Bartolozzi: un contadino toscano deportato a Gusen e il suo memoriale*, discorso inaugurale in occasione del conferimento delle Seste d'Oro alla memoria di Elio Bartolozzi da parte del comune di Sesto Fiorentino.
- 30.01.2020 *Reti familiari ebraiche fra persecuzione e assistenza*, Comune di Pescia (Pistoia), nell'ambito del ciclo di conferenze *Scenari del XX secolo*.

31.01.2020 Presentazione del volume di Sonia Oberdorfer, *La tela di Sonia. Affetti, famiglie, arte nelle memorie di una maestra ebrea* a cura di Marta Baiardi, Alessia Cecconi, Silvia Sorri, Giuntina, Firenze, 2018, promossa dall'ANPI di Nervi (Genova).

05.11.2020 *La comunità ebraica di Firenze nel corso del Novecento*, intervento nell'ambito del "Corso di formazione *In viaggio verso Auschwitz tra storia e memoria*", promosso dalla Regione Toscana e dal Centro di Documentazione della Deportazione e della Resistenza di Prato.

M. M. S. BARBERO

02.10.2020 *Rovesciamento e parodia nel sonetto della Sistina di Michelangelo Buonarroti*, relazione alla giornata "Studi e Ricerche. Letteratura, Linguistica e Filologia italiana", organizzata dall'Istituto di Italianistica all'Università di Basilea.

M. A. TERZOLI

09.09.2020 Apertura del Convegno internazionale *Voci sull'Inferno*, Terzo incontro, organizzato in collaborazione con il Prof. Dr. Zygmund Barański, University of Notre Dame (The William & Katherine Devers Program in Dante Studies), con il patronato dell'Ambasciata d'Italia in Berna e della Sede centrale della Società Dante Alighieri (Roma), con la collaborazione dell'Istituto Italiano di Cultura di Zurigo; via Zoom.

02.10.2020 *La guida di Petrarca nei Triumph: tratti pertinenti, criteri di esclusione e indizi cifrati*, intervento alla giornata di "Studi e Ricerche. Letteratura, Linguistica e Filologia italiana", Università di Basilea, Istituto di Italianistica; via Zoom.

21.10.2020 Apertura del Convegno internazionale *Voci sull'Inferno*, Quarto incontro, organizzato in collaborazione con il Prof. Dr. Zygmund Barański, University of Notre Dame (The William & Katherine Devers Program in Dante Studies), con il patronato dell'Ambasciata d'Italia in Berna e della Sede centrale della Società Dante Alighieri (Roma), con la collaborazione dell'Istituto Italiano di Cultura di Zurigo; via Zoom.

V. VITALE

29.01.2020 *Il 'Novellino' di Masuccio e la pittura di Colantonio: un classico della letteratura in dialogo con le arti figurative*, conferenza presso l'Università Suor Orsola Benincasa (Napoli)

30.01.2020 *La novella XXXI del 'Novellino': Masuccio contro la pace di Lodi*, relazione presso l'Accademia Pontaniana (Napoli)

11.05.2020 *Widmungstexte als Paratexte. Zwei Fallbeispiele aus der italienischen Literatur: Machiavelli und Masuccio Salernitano*, lezione per la Ringvorlesung "Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft", Università di Basilea.

- 10.09.2020 Lettura di *Inferno XIX, lectura Dantis* al convegno *Voci sull'Inferno di Dante – Viaggio verso il settimo anniversario (2019-2020)*, organizzato da Prof. Dr. Z. Baranski e Prof. Dr. M. A. Terzoli, Università di Basilea.
- 2.10.2020 *Il soffocamento uterino nella terza novella del 'Novellino' di Masuccio*, relazione alla giornata “Studi e Ricerche. Letteratura, Linguistica e Filologia italiana”, organizzata dall'Istituto di Italianistica all'Università di Basilea.
- 24.10.2020 Lettura di *Inferno XXVI, lectura Dantis* al convegno *Voci sull'Inferno di Dante – Viaggio verso il settimo anniversario (2019-2020)*, organizzato da Prof. Dr. Z. Baranski e Prof. Dr. M. A. Terzoli, Università di Basilea.

5.2 Selbstorganisierte Veranstaltungen:

M. A. TERZOLI

9-11.09.2020 (recupero di 11-13 marzo 2020):

Voci sull'Inferno di Dante. Viaggio verso il settimo centenario. 2019-2021, Secondo incontro, Università di Basilea, 9-11 settembre 2020, a cura di Zygmunt Barański (University of Notre Dame) e Maria Antonietta Terzoli (Universität Basel); sotto il patronato dell'Ambasciata d'Italia in Berna e della Sede centrale della Società Dante Alighieri (Roma), in collaborazione con l'Istituto Italiano di Cultura di Zurigo. Via Zoom.

9.09.2020 Via Zoom

- Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI (Universität Basel)
Prof. Dr. ZYGMUNT BARAŃSKI (University of Notre Dame)
Introduzione
- Prof. Dr. DONATO PIROVANO (Università di Torino)
Amore e colpa: la 'Vita Nova', l'esperienza lirica e l'Inferno'

10.09.2020 Via Zoom

- Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI (Universität Basel)
Prof. Dr. ZYGMUNT BARAŃSKI (University of Notre Dame)
Apertura del convegno

Presiede: Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI (Universität Basel)

- Prof. Dr. CATHERINE KEEN (University College London)
Lettura e interpretazione del canto XV

Presiede: Prof. Dr. ZYGMUNT BARAŃSKI (University of Notre Dame)

- Prof. Dr. CATHERINE KEEN (University College London)
Lettura e interpretazione del canto XVI

Presiede: Prof. Dr. SIMONE ALBONICO (Université de Lausanne)

- Prof. Dr. ERMINIA ARDISSINO (Università di Torino)
Lettura del canto XVII

Presiede: Dr. VINCENZO VITALE (Universität Basel)

- Prof. Dr. ERMINIA ARDISSINO (Università di Torino)
Lettura e interpretazione del canto XVIII

- 11.09.2020 Via Zoom
- Presiede: Prof. Dr. CATHERINE KEEN (University College London)
- Dr. VINCENZO VITALE (Universität Basel)
Lettura e interpretazione del canto XIX
- Presiede: Prof. Dr. DONATO PIROVANO (Università di Torino)
- Prof. Dr. SIMONE ALBONICO (Université de Lausanne)
Lettura e interpretazione del canto XX
- Presiede: Prof. Dr. ERMINIA ARDISSINO (Università di Torino)
- Prof. Dr. SIMONE ALBONICO (Université de Lausanne)
Lettura e interpretazione del canto XXI
- 2.10.2020 (recupero di 17 aprile 2020):
- Studi e Ricerche*, a cura di A. Ferrari e M. A. Terzoli, Universität Basel, Seminar für Italianistik. Via Zoom.
- Cura scientifica: Prof. Dr. Maria Antonietta Terzoli e Prof. Dr. Angela Ferrari
- Apertura: MARIA ANTONIETTA TERZOLI e ANGELA FERRARI
- Presiede: MARIA ANTONIETTA TERZOLI
- ANGELA FERRARI
L'italiano istituzionale svizzero: analisi, valutazioni, prospettive. Un nuovo progetto FNS.
- Presiede ANGELA FERRARI
- TERRY MARENGO
Strategie di instaurazione e ripresa dei referenti testuali nello scritto. Strumenti concettuali per l'analisi.
- Presiede ANGELA FERRARI
- VALENTINA SACCONI
Le unità del parlato e dello scritto a confronto: oltre l'enunciato
 - BENEDETTA ROSI
La frammentazione sintattica tra italiano e tedesco
- Presiede ANGELA FERRARI
- MARIA ANTONIETTA TERZOLI
La guida di Petrarca nei 'Triumphs': tratti pertinenti, criteri di esclusione e indizi cifrati.
- Presiede MARIA ANTONIETTA TERZOLI
- VINCENZO VITALE
Il soffocamento uterino nella terza novella del 'Novellino' di Masuccio.
- Presiede MARIA ANTONIETTA TERZOLI
- MURIEL MARIA STELLA BARBERO
Rovesciamento e parodia nel sonetto della Sistina di Michelangelo Buonarroti.
 - MADDALENA FONTANA
Dall'eterno ritorno alla memoria. Una lettura nietzschiana

dell' 'Allegria' di Giuseppe Ungaretti

- 21-23.10.2020 *Voci sull'Inferno di Dante. Viaggio verso il settimo centenario. 2019-2021*, Secondo incontro, Università di Basilea, 23-25 ottobre 2019, a cura di Zygmunt Barański (University of Notre Dame) e Maria Antonietta Terzoli (Universität Basel); nell'ambito della Settimana della lingua italiana 2019, sotto il patronato dell'Ambasciata d'Italia in Berna e della Sede centrale della Società Dante Alighieri (Roma), in collaborazione con l'Istituto Italiano di Cultura di Zurigo. Via Zoom.
- 21.10.2020 Via Zoom
- *Saluto* dell'Ambasciatore d'Italia in Svizzera, S.E. SILVIO MIGNANO
 - Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI (Universität Basel)
Prof. Dr. ZYGMUNT BARAŃSKI (University of Notre Dame)
Introduzione
 - Prof. Dr. PAOLA NASTI (Northwestern University)
Dottrina e dannazione: il 'Convivio' e l' 'Inferno'
- 22.10.2020 Via Zoom
- Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI (Universität Basel)
Prof. Dr. ZYGMUNT BARAŃSKI (University of Notre Dame)
Apertura del convegno
- Presiede: Prof. Dr. MARIA ANTONIETTA TERZOLI (Universität Basel)
- Prof. Dr. FRANCESCO BAUSI (Università della Calabria)
Letture e interpretazione del canto XXII
- Presiede: Prof. Dr. ZYGMUNT BARAŃSKI (University of Notre Dame)
- Prof. Dr. FRANCESCO BAUSI (Università della Calabria)
Letture e interpretazione del canto XXIII
- Presiede: Dr. VINCENZO VITALE (Universität Basel)
- Prof. Dr. AMBROGIO CAMOZZI PISTOJA (Harvard University)
Letture del canto XXIV
- Presiede: Prof. Dr. HEATHER WEBB (University of Cambridge)
- Prof. Dr. Ambrogio Camozzi Pistoja (Harvard University)
Letture e interpretazione del canto XXV
- 23.10.2020 Via Zoom
- Presiede: Prof. Dr. FRANCESCO BAUSI (Università della Calabria)
- Dr. VINCENZO VITALE (Universität Basel)
Letture e interpretazione del canto XXVI
- Presiede: Prof. Dr. PAOLA NASTI (Northwestern University)
- Prof. Dr. HEATHER WEBB (University of Cambridge)
Letture e interpretazione del canto XXVII
- Presiede: Prof. Dr. AMBROGIO CAMOZZI PISTOJA (Harvard University)
- Prof. Dr. HEATHER WEBB (University of Cambridge)
Letture e interpretazione del canto XXVIII

2.12.2020 Conferenza del Dott. Flavio Tulliozi (Firenze): *Riflessi di cinema nel 'Pasticciaccio' di Carlo Emilio Gadda* (nell'ambito del Corso istituzionale della Prof. Dr. M. A. Terzoli).

6. INTERVIEW IN RADIO, FERNSEHEN UND ZEITUNGEN

M. A. TERZOLI

- RSI, Rete Uno, Uno Oggi, 21 dicembre 2020 -10.35-10.50
<https://www.rsi.ch/play/radio/uno-oggi/audio/isolati-e-a-distanza-quella-faticosa-vita-degli-studenti-universitari-2-2?id=13698157>
- RSI, Rete Due, Diderot, 17 dicembre 2020 - 17.10-17.20
<https://www.rsi.ch/play/radio/programma/diderot---le-voci-dellattualita-?id=11502374>

Basel, 4. Februar 2021

AT/cn